

HHG Forum

Calw, den 21. September 2020



Hermann
Hesse
Gymnasium

Am Schießberg 9
75365 Calw

Telefon: 07051/9312-0

Telefax: 07051/9312-22

E-Mail: sekretariat@hhg-calw.de

Website: <http://www.hhg-calw.de>

Liebe Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler,
liebe Kolleginnen und Kollegen,

ich begrüße Sie und Euch nochmals sehr herzlich im neuen Schuljahr. Zugleich hoffe ich, dass wir alle – ob zuhause oder in der Ferne – den Sommer gut verbringen und Erholung und Ausgleich finden konnten, so dass wir nun mit neuer Kraft das Schuljahr beginnen können. Am Schuljahresanfang möchte ich Sie wie immer mit den neuesten Informationen versorgen:

Begrüßung der neuen Fünftklässler

Am vergangenen Dienstag haben wir in der Aula unsere neuen Fünftklässlerinnen und Fünftklässler begrüßt, die wir zusammen mit ihren Eltern am HHG sehr herzlich willkommen heißen! Die 48 neuen Schülerinnen und Schüler werden in zwei Klassen unterrichtet. Die Klassenlehrerinnen und Klassenlehrer sind Frau Mogler und Herr Pfeffer (5a) sowie Frau Gimber und Frau Keller (5b). Die neuen Fünfer haben ihre neue Schule schon eifrig erkundet, und wir hoffen, dass es ihnen bei uns gefällt!

Personelle Veränderungen im Kollegium

Nachdem Frau Luchner und Frau Cremonesi schon vor den Sommerferien in den Mutterschutz gegangen sind, ist während der Ferien auch Frau Müsegades in den Mutterschutz eingetreten. Vor den Ferien haben wir mit Frau Kuhn, Herrn Grube und Herrn Wilke drei Biologen verabschiedet, die auf eigenen Wunsch an andere Schulen gewechselt haben. Herr Schär ist in den Ruhestand eingetreten. Wir begrüßen nun sehr herzlich Frau Ann-Kathrin Behle (Biologie, Mathematik) als neue Lehrerin am HHG und wünschen ihr, dass sie sich bei uns schnell einfindet und wohl fühlt.

Neues Stundenplanprogramm Untis

Seit den Sommerferien nutzen wir mit *Untis* ein neues Stundenplanprogramm, das uns einige neue Funktionalitäten bietet. Unter anderem kann es Unterricht in A- und B-Wochen sowie im 1. und 2. Schulhalbjahr in den Stundenplänen direkt ausweisen. Inzwischen kann auch der Vertretungsplan wieder auf dem DSB angezeigt werden. Ich danke Herrn v. Altrock und Frau Schuler für die Einarbeitung und die gelungene Umstellung.

Schulbetrieb unter Pandemiebedingungen

Zunächst möchte ich Ihnen allen für den reibungslosen und verantwortungsvollen Umgang mit den „Elternerklärungen“ danken. Wir haben gleich am Montag eine Quote von 98,5 % erreicht! Bis auf Weiteres müssen wir diese Erklärung nach jedem Ferienabschnitt einsammeln. Ich bitte Sie schon jetzt, das Formular ihren Kindern am Montag, den 2. November 2020 wieder unterschrieben mitzugeben. Weiterhin gilt die wichtige Vorsichtsmaßnahme, dass Sie bitte Ihre Kinder regelmäßig auf Covid-19-spezifische Symptome untersuchen und sie im Zweifel zur Beobachtung zu Hause lassen. Auf diese Weise können wir Quarantäne-Maßnahmen oder einer Schulschließung vorbeugen.

Nach der ersten Schulwoche können wir feststellen, dass unser Hygieneplan im Wesentlichen funktioniert. Wir beobachten die Situation genau, sammeln Rückmeldungen und werden demnächst kleine Anpassungen am Hygieneplan und am Pausenplan vornehmen. Wir dürfen nicht darin nachlassen, die Regelungen des Hygieneplans genau zu beachten.

Vorbereitungen für Fernunterricht

Da wir trotz aller Vorsicht Quarantäne-Maßnahmen für einzelne Klassenstufen oder eine zeitweilige Schulschließung nicht ausschließen können, bereiten wir uns schrittweise auf Fernunterricht vor:

1. Bis zu den Herbstferien würden wir zunächst unser bekanntes System des Fernunterrichts beibehalten: Wir nutzen unsere Lernplattform auf HiDrive. Am Wochenende haben Sie dazu von Herrn v. Altröck bereits per E-Mail die Zugangsdaten erhalten. Der Fernunterricht wird weiterhin durch Video- bzw. Audiokonferenzen über BigBlueButton unterstützt. Kooperative Unterrichtsformen sind über die Plattform Moodle möglich. Die Kommunikation erfolgt weiterhin per E-Mail.
2. Nach den Herbstferien planen wir die Inbetriebnahme von Microsoft 365 als neue Lern- und Kommunikationsplattform. Dabei erhalten auch alle Schülerinnen und Schüler schulische E-Mail-Adressen. Nach der Einführung und „Einweisung“ würden wir im Falle von Fernunterricht schrittweise die verschiedenen Apps dieser Plattform nutzen.

Künftig können wir Familien, die keine ausreichende Ausstattung für den Fernunterricht haben, ein digitales Endgerät ausleihen. Die Landesregierung hat uns durch ein Sonderprogramm mehr als 40.000 Euro zur Beschaffung zur Verfügung gestellt. Wir haben bereits 75 Geräte bestellt und erwarten die Auslieferung Ende September. Über die Vergabekriterien beraten wir bereits mit den Elternbeiratsvorsitzenden.

Neue Regeln für den Fernunterricht

Das Kultusministerium hat inzwischen umfangreiche Grundsätze für den Fernunterricht formuliert. Die wichtigsten Bestimmungen sind:

- Die Teilnahme der Schülerinnen und Schüler am Fernunterricht unterliegt der Schulpflicht. Eine Nichtteilnahme am Fernunterricht wird deshalb wie eine Nichtteilnahme am Präsenzunterricht behandelt.
- Es erfolgt eine regelmäßige Aufgabenstellung und Rückmeldung zu den Schülerarbeiten durch die Lehrkräfte.
- Sowohl die Schulwoche als auch der Unterrichtstag im Fernunterricht müssen strukturiert sein. Dazu gehören definierte Zeiten für Beginn und Ende des Unterrichtstages, eine verlässliche Regelkommunikation, eine Kontrolle der Anwesenheit der Schülerinnen und Schüler und eine angemessene Verteilung der Unterrichtsinhalte.
- Unterrichtsinhalte des Fernunterrichts können Gegenstand einer Leistungsfeststellung sein. Mündliche Leistungsfeststellungen sind auch im Fernunterricht möglich.

Über die konkrete Ausgestaltung dieser und weiterer Vorgaben werden wir uns am HHG noch abstimmen und Sie im Falle, dass Fernunterricht nötig wird, genauer informieren.

E-Mail-Adressen

Künftig möchten wir Ihnen in dringenden Fällen über das DSB hinaus direkt per E-Mail Informationen zusenden, beispielsweise im Falle von Fernunterricht. Wir nutzen dazu Ihre bei uns im Sekretariat hinterlegten E-Mail-Adressen. Falls diese nicht mehr aktuell sind – z. B. wenn Sie die E-Mail am Freitag mit den Zugangsdaten zur Lernplattform nicht erhalten haben –, dann bitten wir Sie um eine Aktualisierung Ihrer E-Mail-Adresse: Senden Sie in diesem Falle eine E-Mail ans Sekretariat sekretariat@hhg-calw.de mit dem Betreff: „Neue E-Mail-Adresse für *Name und Klasse des Kindes*". Vielen Dank!

Sprachen- und Profilwahl

In den 6. Klassen haben wir jeweils eine Lerngruppe mit der 2. Fremdsprache Französisch und Latein gebildet. Beide Sprachen wurden etwa gleich häufig gewählt.

In der 8. Klassenstufe haben 15 Schülerinnen und Schüler Musik als Profulfach gewählt, Italienisch wurde elfmal als 3. Fremdsprache gewählt. Alle anderen Schülerinnen und Schüler haben sich für Naturwissenschaft und Technik entschieden. Wie immer haben wir entsprechend der Profilwahl die 8. Klassen neu zusammengesetzt.

IT-Entwicklung am HHG

Die Digitalisierung der Schulen ist in aller Munde. Und auch am HHG treiben wir die IT-Entwicklung zusammen mit der Stadt Calw energisch voran. Aktuell werden in allen Klassenzimmern WLAN-Access-points und Anschlüsse für die neuen Monitortafeln installiert. Außerdem steht die Anbindung der Schule ans Glasfasernetz bevor. Im nächsten Schritt sollen in allen Klassenzimmern Monitortafeln installiert werden, also große Touch-Monitore zum Schreiben und Präsentieren. Parallel dazu werden wir, wie oben erwähnt, mit Microsoft 365 eine neue Lern- und Kommunikationsplattform in Betrieb nehmen, die mit dem lokalen Schulnetzwerk „verzahnt“ wird. Dazu sind zunächst umfangreiche Vorarbeiten im Bereich der Serverstruktur notwendig.

Da gerade viele Kommunen und Schulen an der Digitalisierung arbeiten, sind die Lieferanten, die Anbieter von Schullösungen und die Handwerksbetriebe voll ausgelastet, so dass die Realisierung noch ein paar Monate dauern wird.

Außerunterrichtliche Veranstaltungen

Während eintägige außerunterrichtliche Veranstaltungen (AUVs) aktuell erlaubt sind, hat das Kultusministerium mehrtägige AUVs im 1. Schulhalbjahr untersagt. Wir werden unsere wichtigen AUVs so umgestalten, dass wir sie Corona-konform durchführen können. So sollen z. B. die Teamtage der Fünftklässler im Jugendhaus in Calw stattfinden.

Da die Kursstufe von obiger Regelung besonders betroffen ist, hat die GLK am 11.9. beschlossen, dass wir das Südtirol-Schullandheim in der Jahrgangsstufe 1 und die Studienfahrt in Jahrgangsstufe 2 durch eine Reihe von eintägigen Veranstaltungen ersetzen wollen. Wenn die Planungen hierzu abgeschlossen sind, werden wir die betroffenen Schülerinnen und Schüler sowie die Eltern informieren. Auch ein Beschluss der Schulkonferenz ist noch nötig.

Auch am alljährlichen Ausflug des Kollegiums wollen wir festhalten, wobei wir ein Corona-konformes Konzept erarbeitet haben. Der Kollegenausflug wird am Freitag, den 2. Oktober 2020 stattfinden. An diesem Freitag endet der Unterricht bei den beteiligten Lehrkräften nach der 4. Stunde.

Wie immer bitte ich Sie, sich auf der Homepage regelmäßig über die Neuigkeiten am HHG zu informieren!

Nach all diesen Informationen wünsche ich uns allen ein gutes Miteinander und viel Erfolg im neuen Schuljahr.

Mit herzlichen Grüßen, Ihr und Euer



Dr. Markus Köcher, Schulleiter